

Wachstumskurs fortgesetzt – insgesamt erneut gutes Ergebnis

*Wachstum in allen Marktbereichen – Bedeutung für die Region weiter gestärkt –
perspektivenreicher Arbeitgeber – verlässlicher Partner*

**Bilanzpressekonferenz 2014,
Donnerstag, 25. Juni 2015,
11 Uhr,
Dienstleistungszentrum der Taunus Sparkasse,
Bad Homburg**

Es gilt das gesprochene Wort.

Die Taunus Sparkasse hat im Geschäftsjahr 2014 ihren profitablen Wachstumskurs fortgesetzt. „Wir sind wirtschaftlich erfolgreich. Das Jahr 2014 zeigt, dass es sich lohnt, Wert auf eine solide und nachhaltige Entwicklung zu legen“, so Oliver Klink, Vorstandsvorsitzender der Taunus Sparkasse, bei der heutigen Bilanzpressekonferenz.

Wachstumskurs fortgesetzt

Die Bilanzsumme ist im Geschäftsjahr 2014 um 142 Millionen Euro (3,3 Prozent) auf 4,44 Milliarden Euro (Vorjahr: 4,29 Milliarden Euro) angestiegen. „Mehr als drei Viertel unserer Bilanzsumme sind echte Kundenkredite. Und unser Kreditgeschäft refinanzieren wir vollständig durch Kundeneinlagen und ausgegebene Pfandbriefe“, so der Vorstandsvorsitzende.

Kundenkreditgeschäft wächst insgesamt weiter, vor allem das Immobiliengeschäft

Einmal mehr ist die Taunus Sparkasse ihrer Rolle als Kreditgeber und Wachstumsmotor in der Region gerecht geworden. Wie im Vorjahr konnte sie in ihrem Kundenkreditgeschäft insgesamt weiteres Wachstum verbuchen. Das Kundenkreditvolumen stieg um 73 Millionen Euro (2,2 Prozent) auf 3,38 Milliarden Euro (Vorjahr: 3,30 Milliarden Euro).

Ihr Bestand an mit Immobilien besicherten Krediten ist um 135 Millionen Euro (7,6 Prozent) auf 1,90 Milliarden Euro angestiegen (Vorjahr: 1,77 Milliarden Euro). Die Neuzusagen für Immobilienfinanzierungen für private Kunden stiegen um 37 Prozent. Das bedeutet ein Neugeschäft von über 117 Millionen Euro. „Auch bei den privaten Kunden zeigt sich unsere Stärke im Immobiliengeschäft“, sagt Oliver Klink.

Unverändert hohes Kredit-Neugeschäft

Darlehen in Höhe von 755 Millionen Euro wurden neu ausgezahlt, davon gingen fast 450 Millionen Euro an Unternehmen und Selbständige, über 5 Millionen Euro an Existenzgründer. Durch diese Start-up-Finanzierungen entstehen unter anderem 77

Ihr Ansprechpartner: Lars Dieckmann

Pressesprecher
Taunus Sparkasse
Unternehmenskommunikation
Dienstleistungszentrum
Ludwig-Erhard-Anlage 6+7
61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Telefon: 06172 / 270-72852
Mobil: 0160/91278307
Fax: 06172 / 270-9815
E-Mail: lars.dieckmann@taunus-sparkasse.de

neue Arbeitsplätze. „Wir finanzieren Existenzgründer, weil wir den Fortschritt der Region sichern wollen“, so der Vorstandsvorsitzende.

Im Wohnungsbau-trägergeschäft haben die Partner der Taunus Sparkasse mehr als 1.500 Wohneinheiten errichtet beziehungsweise mit deren Bau begonnen.

„Wir wachsen weiter mit der Region und erfüllen unsere Kernaufgabe, die Bevölkerung mit Bankdienstleistungen zu versorgen. Sowohl Privatkunden als auch Firmen und Kommunen konnten wir 2014 mehr Darlehen bereitstellen als im Jahr zuvor“, so der Vorstandsvorsitzende.

Kreditwachstum wird durch gleichlaufendes Wachstum der Kundeneinlagen refinanziert

Erneute Wachstumserfolge konnte die Taunus Sparkasse auch auf der Passivseite verbuchen. Die Einlagen wuchsen um 73 Millionen Euro auf 3,23 Milliarden Euro (Vorjahr: 3,16 Milliarden Euro). „Das freut uns und ist ein Zeichen des Vertrauens“, sagt Oliver Klink. Weiterhin präferieren die Kunden kurzfristige Geldanlagen, um sich ein Höchstmaß an Flexibilität zu bewahren.

Die Taunus Sparkasse bleibt ihrer Strategie treu und setzt nicht auf einen Preiswettbewerb um den günstigsten Zinssatz. „Wir wirtschaften solide und überzeugen unsere Kunden mit hoher Serviceorientierung. Sicherheit und Verlässlichkeit sind unsere Stärken. Das wissen unsere Kunden zu schätzen“, so Oliver Klink.

Kundeneinlagen und Pfandbriefe decken rechnerisch unverändert das gesamte Kundenkreditvolumen

Seit 2010 ist die Taunus Sparkasse Pfandbriefinstitut. Die Papiere geben die Möglichkeit, langfristige Refinanzierungsmittel einzuwerben und die hohen Anforderungen an ein Pfandbriefinstitut sichern die Qualität des Baufinanzierungsportfolios. Mit Blick auf das Wachstum der Kundeneinlagen lag im vergangenen Geschäftsjahr der Schwerpunkt der Aktivitäten auf dem weiteren Ausbau der Finanzierungsreserve. So hat die Taunus Sparkasse nur Pfandbriefe im Wert von 10 Millionen Euro platziert.

Nach fünf Geschäftsjahren steht ein Pfandbriefvolumen von 301 Millionen Euro in den Büchern, knapp 3,4 Prozent mehr als im Jahr zuvor (Vorjahr: 291 Millionen Euro). Diesem Gesamtvolumen emittierter Pfandbriefe stehen Deckungsmittel in Höhe von knapp 555 Millionen Euro gegenüber. Kundeneinlagen und Pfandbriefe decken rechnerisch unverändert das Kundenkreditvolumen ab.

Aufwandsquote (Cost-Income-Ratio) weiter gesunken

Durch einen Anstieg der Erträge verbesserte sich die Aufwandsquote (CIR) auf 60,0 Prozent (Vorjahr: 60,6 Prozent).

Ihr Ansprechpartner: Lars Dieckmann

Pressesprecher
Taunus Sparkasse
Unternehmenskommunikation
Dienstleistungszentrum
Ludwig-Erhard-Anlage 6+7
61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Telefon: 06172 / 270-72852
Mobil: 0160/91278307
Fax: 06172 / 270-9815
E-Mail: lars.dieckmann@taunus-sparkasse.de

Zinsüberschuss und laufende Erträge

Trotz des historisch niedrigen Zinsniveaus stiegen Zinsüberschuss und laufende Erträge deutlich um knapp fünf Millionen Euro (4,8 Prozent) auf 106,2 Millionen Euro (Vorjahr: 101,3 Millionen Euro).

Provisionsüberschuss

Auch beim Provisionsergebnis konnte die Taunus Sparkasse zulegen. Dieses stieg um 1,0 Million Euro (3,3 Prozent) auf 31,7 Millionen Euro (Vorjahr: 30,7 Millionen Euro). Zu diesem Ergebnis hat das Wertpapiergeschäft und das gewerbliche Immobiliengeschäft beigetragen. In diesem Bereich haben wir eine führende Marktexpertise erarbeitet, die von Kommunen und Projektentwicklern sehr geschätzt wird“, so Oliver Klink.

Personalaufwand

Der Anstieg der Personalkosten ist in dem seit Jahren konstanten Mitarbeiterstamm begründet und entstand ganz überwiegend durch die Tarifierungen für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes. Die allgemeinen Verwaltungsaufwendungen bewegen sich hingegen um den langfristigen Durchschnitt von 25 Millionen Euro.

Insgesamt erneut gutes Ergebnis in 2014

Das Betriebsergebnis nach Bewertung beträgt 46,8 Millionen Euro (Vorjahr: 43,9 Millionen Euro). „Damit haben wir erneut ein gutes Ergebnis erzielt“, so Oliver Klink.

Ergebnis nach Steuern

Nach Steuern und einer hohen Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken in Höhe von 20,4 Millionen Euro weist die Taunus Sparkasse – wie im Vorjahr – einen Gewinn von 8,0 Millionen Euro aus. So werden insgesamt 28,4 Millionen Euro dem haftenden Eigenkapital zugeführt – mit dem Ziel, die Kernkapitalquote zu stärken und den Auftrag als Kreditversorger der Region nachhaltig zu erfüllen.

Bewertungsergebnis weiterhin konstant und konservativ

Der Aufwand für Wertberichtigungen auf Forderungen, Beteiligungen und Wertpapiere ist auf konstantem Niveau. Alle Wertpapiere wurden nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet. Das Bewertungsergebnis beträgt in Summe 8,4 Millionen Euro (Vorjahr: 8,1 Millionen Euro). 1,3 Millionen Euro sind Wertkorrekturen bei Wertpapieren, die Abschreibungen im Kreditgeschäft betragen 5,9 Millionen Euro. Hinzu kommen 0,9 Millionen Euro Abschreibungen auf die Landesbank Berlin Holding sowie Abschreibungen auf Sachanlagen in Höhe von 0,2 Millionen Euro.

Erfreuliche Geschäftsvolumen-Entwicklung in allen Segmenten

Im Geschäft mit ihren Kunden hat die Taunus Sparkasse im vergangenen Geschäftsjahr erneut in allen Segmenten zugelegt. In den Filialen, Beratungszentren und im

Ihr Ansprechpartner: Lars Dieckmann

Pressesprecher
Taunus Sparkasse
Unternehmenskommunikation
Dienstleistungszentrum
Ludwig-Erhard-Anlage 6+7
61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Telefon: 06172 / 270-72852
Mobil: 0160/91278307
Fax: 06172 / 270-9815
E-Mail: lars.dieckmann@taunus-sparkasse.de

Private Banking stieg das Geschäftsvolumen (= Kredite und Einlagen) insgesamt um 3,8 Prozent auf 3,01 Milliarden Euro (Vorjahr: 2,90 Milliarden Euro).

Das Geschäftsvolumen mit Gewerbe- und Firmenkunden verzeichnete einen Zuwachs von 4,4 Prozent auf 1,57 Milliarden Euro (Vorjahr: 1,50 Milliarden Euro).

Auch das Geschäft mit Kommunen, Investoren und Projektentwicklern wurde ausgebaut. Das Geschäftsvolumen stieg um 7,2 Prozent auf 1,78 Milliarden Euro (Vorjahr: 1,66 Milliarden Euro).

Vielen Dank.

„Von unserem Erfolg profitieren die Menschen und die Unternehmen in der Region. Unser Ergebnis verdanken wir unseren engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Sie setzen sich täglich für das Wohl und die Zufriedenheit unserer Kunden ein, denen sie oft über die reine Arbeitszeit hinaus verbunden sind“, so Oliver Klink. Vier von fünf Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter leben in der Region. Auch das sei ein Teil der Kundennähe, die die Taunus Sparkasse auszeichne, sagt der Vorstandsvorsitzende.

Unser Kurs mit der Agenda 22 klar gesetzt

„Das Ergebnis 2014 beweist: Wir haben mit unserer Agenda 22 den richtigen Kurs gesetzt“, so Oliver Klink. Um weiteres Wachstum zu sichern und Wettbewerbsvorteile zu nutzen, wird die Taunus Sparkasse ihr Ziel, die am häufigsten empfohlene Bank bzw. Sparkasse in der Region zu werden, weiterhin konsequent verfolgen.

Zwischenziele der Agenda 22 erreicht

Die Taunus Sparkasse hat ihre Aufstellung bei der privaten Baufinanzierung überarbeitet. Unter anderem werden Produktgestaltung und Prozesse modernisiert und vereinfacht und die spezifische Aus- und Weiterbildung intensiviert. Durch die zentralseitige Ansiedlung der Spezialisten Baufinanzierung/Fördermittel wird die Kompetenz in diesem Bereich gebündelt und der Wissenstransfer gezielt gefördert.

Im neuen Zielvereinbarungssystem wurden Ergebnisse, Aktivitäten und Qualität gleichberechtigt berücksichtigt.

Das im Vorjahr eingeführte bereichsübergreifende Beurteilungssystem hat sich bewährt. Das System ist einheitlich kategorisiert und gilt für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Durch die Verzahnung des Beurteilungssystems mit den strategischen Zielen der Taunus Sparkasse ist sichergestellt: Die persönlichen Fähigkeiten und Ziele werden so ausgerichtet, dass sie mit den Unternehmenszielen in Einklang stehen und auf die qualitativ hochwertige Beratung der Kunden einzahlen.

Ihr Ansprechpartner: Lars Dieckmann

Pressesprecher
Taunus Sparkasse
Unternehmenskommunikation
Dienstleistungszentrum
Ludwig-Erhard-Anlage 6+7
61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Telefon: 06172 / 270-72852
Mobil: 0160/91278307
Fax: 06172 / 270-9815
E-Mail: lars.dieckmann@taunus-sparkasse.de

Förderleistungen in der Region weiter ausgebaut

„Die Taunus Sparkasse als Partner in Geldangelegenheiten auszusuchen ist auch sinnvoll, weil wir etwas zurückgeben. Denn wir fördern sinnvolle Projekte hier, wo wir zu Hause sind“, sagt Oliver Klink. Darüber hinaus engagieren sich über 100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ehrenamtlich in Vereinen und Institutionen in der Region.

In 2014 hat die Taunus Sparkasse Vereine und gemeinnützige Organisationen in der Region mit über 1,7 Millionen Euro gefördert. 295.000 Euro davon gingen an soziale Einrichtungen, 679.000 Euro kamen der Kultur zugute, 167.000 Euro der Sportförderung. 61.000 Euro wurden für Umweltprojekte, Bildungsinitiativen oder sonstige förderungswürdige Initiativen bereitgestellt.

Große Teile der Wertschöpfung kommen der Region zu Gute

Die Taunus Sparkasse ist gut für die Region, gut für die Kunden – und gut für die Mitarbeiter. Denn große Teile der Wertschöpfung kommen der Region zu Gute. Insgesamt flossen über 74 Millionen Euro im vergangenen Jahr in Form von Gehältern, Aufträgen an regionale Unternehmen und Gewerbesteuer in die Region im und am Taunus.

Stiftungskapital um 500.000 Euro aufgestockt

Um die Förderungsleistungen auch für die Zukunft zu sichern, hat die Taunus Sparkasse in 2014 eine weitere Zustiftung in Höhe von einer halben Million Euro an ihre Gemeinnützige Stiftung gemacht und das Stiftungskapital nochmals deutlich aufgestockt.

Ihren Beitrag für nachhaltigen Wohlstand und Lebensqualität in der Region stellt die Taunus Sparkasse in ihrem Bericht an die Gesellschaft dar. Den Bericht gibt es als Download auf taunussparkasse.de oder als Broschüre in allen Geschäftsstellen.

Perspektivenreicher Arbeitgeber

796 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiteten für die Taunus Sparkasse 2014 im Jahresdurchschnitt (Vorjahr: 798), davon 60 Auszubildende (Vorjahr: 52). Damit ist die Zahl der Beschäftigten nahezu auf konstantem Niveau.

Der klare Fokus liegt weiterhin auf der Förderung und Weiterentwicklung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. „Wir bieten perspektivenreiche Arbeitsplätze. Unsere Kunden finden bei uns ein Team mit echter Expertise, Empathie und einem Netzwerk in die Region hinein“, so Oliver Klink.

Fazit 2014

Die Taunus Sparkasse ist wirtschaftlich erfolgreich und hat ihre Bedeutung für die Region weiterhin gestärkt – als Arbeitgeber, Finanzierer und Förderer. Insgesamt hat sie ihr haftendes Eigenkapital in 2014 erneut ausgebaut, die Kernkapitalquote stieg trotz weiteren Wachstums deutlich an. „Das ist wichtig für die Unternehmer und Un-

Ihr Ansprechpartner: Lars Dieckmann

Pressesprecher
Taunus Sparkasse
Unternehmenskommunikation
Dienstleistungszentrum
Ludwig-Erhard-Anlage 6+7
61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Telefon: 06172 / 270-72852
Mobil: 0160/91278307
Fax: 06172 / 270-9815
E-Mail: lars.dieckmann@taunus-sparkasse.de

ternehmen und die Menschen in der Region. Denn eine starke Taunus Sparkasse ist und bleibt ein verlässlicher Partner“, sagt der Vorstandsvorsitzende.

Ausblick

Mit der Zusammenfassung der Vertriebseinheiten zu den beiden Segmenten „Private Kunden“ und „Unternehmer und Unternehmen“ stellt die Taunus Sparkasse die ganzheitliche Betreuung noch weiter in den Vordergrund und setzt einen klaren Fokus auf modernen Service und Beratung.

Im Segment „Private Kunden“ sind die Filialen, Beratungscenter und die Spezialisten Baufinanzierung/Fördermittel angesiedelt, das Segment „Unternehmer und Unternehmen“ bildet die Klammer für die Marktbereiche Firmenkunden, Private Banking, Gewerbekunden und Kommunen, Investoren, Projektentwickler.

Der Fokus im Segment „Private Kunden“ liegt auf dem Ausbau des Leistungsangebots vor Ort und online sowie auf der gezielten Modernisierung ausgewählter Standorte.

Im Segment „Unternehmer und Unternehmen“ konzentriert sich die Taunus Sparkasse unter anderem auf die Weiterentwicklung des Private Banking. Konkret werden zum 1. Juli dieses Jahres das Center Freie Berufe und Heilberufe und das Team Private Banking unter einer Leitung zusammengefasst. Damit werden zwei Teams verbunden, deren unterschiedliche Kompetenzen sich im Sinne der Kunden ideal ergänzen.

Niedrigzinsen, Regulierung, Digitalisierung – das seien die Themen, die die Branche heute beschäftigen und morgen bewegen werden. In einer immer komplexeren Welt seien viele Dinge nicht vorhersehbar, Umfeldbedingungen veränderten sich schnell. „Wir nehmen diese Herausforderungen an, indem wir klare Werte in die Waagschale werfen: Verlässlichkeit, echtes Interesse am Kunden, Verwurzelung in der Region, soziales Engagement und Kompetenz“, sagt Oliver Klink abschließend.

Bad Homburg, 25. Juni 2015

Aktuelle Pressefotos finden Sie zum download unter [www.taunussparkasse.de/Ihre Taunus Sparkasse/Presse-Center/Pressefotos](http://www.taunussparkasse.de/Ihre-Taunus-Sparkasse/Presse-Center/Pressefotos).

Ihr Ansprechpartner: Lars Dieckmann

Pressesprecher
Taunus Sparkasse
Unternehmenskommunikation
Dienstleistungszentrum
Ludwig-Erhard-Anlage 6+7
61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Telefon: 06172 / 270-72852
Mobil: 0160/91278307
Fax: 06172 / 270-9815
E-Mail: lars.dieckmann@taunus-sparkasse.de